

56992-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Betrieb von Schiffen – Bereederung des Forschungsschiffs Coriolis

OJ S 18/2025 27/01/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Helmholtz-Zentrum hereon GmbH

E-Mail: einkauf@hereon.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Bereederung des Forschungsschiffs Coriolis

Beschreibung: Präambel Die Helmholtz-Zentrum hereon GmbH (Hereon) ist eine gemeinnützige Forschungseinrichtung und eine der 18 Mitgliedseinrichtungen der Hermann von Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren e. V. Die Aufwendungen des Hereon werden zu 90% vom Bund (BMBF - Bundesministerium für Bildung und Forschung) und zu 10% von den vier Konsortialländern (Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen und Brandenburg) finanziert. Die satzungsmäßige Aufgabe der Gesellschaft ist es, im multidisziplinären Verbund Forschung und Entwicklung insbesondere auf den Gebieten der Materialforschung, der Küsten-, Klima- und Umweltforschung sowie der regenerativen Medizin zu betreiben. Technische Beschreibung: Die Bereederung der "Coriolis" soll am 01.07.2025 beginnen. Die Laufzeit des sich hieraus ergebenden Auftrags beträgt vier Jahre. Der Auftrag endet ohne Kündigung spätestens am 30.06.2029. Die Kündigungsfrist beträgt drei Monate zum Monatsende. Erstmals kann eine Kündigung zum 30.06.2026 ausgesprochen werden. Eine fristlose Aufkündigung dieses Vertrages aufgrund triftiger Gründe bleibt hiervon unberührt. Das Aufgabenspektrum der Bereederung umfasst die folgenden Bereiche: 1. Inspektion 2. Beschaffung 3. Abrechnung zu Ziff. 1. Inspektion: - Betreuung des Schiffes in seemannschaftlicher und wirtschaftlicher Hinsicht, Koordinierung der Maßnahmen bei Schiffsunfällen. - Unterstützung bei der Konzeption und Umsetzung von Maßnahmen zur Modernisierung bordseitiger wissenschaftlicher Gerätesysteme und Schiffseinrichtungen. - Veranlassung von Klassebesichtigungen und SuK-Besichtigungen sowie Einholung bzw. Erneuerung notwendiger Sicherheitszeugnisse. - Planung, Veranlassung und Kontrolle von Wartungen, Instandhaltungen sowie Reparaturen der Ausrüstung der seemannschaftlichen und fest installierten wissenschaftlichen Einrichtungen zum Zweck der ständigen Bereitschaft und Seefähigkeit. zu Ziff. 2. Beschaffungskonzept: - Kostengünstige Durchführung der Wartungs-/ Instandhaltungs- und Klassearbeiten vor Auftragserteilung an eine 3. Partei sollten mindestens drei Vergleichsangebote vorliegen; alternativ eine technische Begründung, warum Aufträge ohne Vergleichsangebote vergeben wurden, sofern der Auftragswert EUR 1.000,00 übersteigt. Beschaffung der: - nautischen Ausrüstung, - Funk- und Funknavigationsanlagen, - Sicherheitsausrüstung, - Hafenziegeplätze (ohne den festen Liegeplatz) - Agenturen sowie Versicherungen. - Die Beschaffung von Treibstoffen/Ölen und Werfteleistungen werden vom

Hereon - nach Beratung im Rahmen der Inspektionsleistungen - vergeben. - unter Berücksichtigung von Vorgaben: Zertifikate, regelmäßige Besichtigungen der Klassifikationsgesellschaften. zu Ziff. 3 Abrechnung: - Quartalsweise Abrechnung der Betriebskosten (Kosten jene der Reederei, Wartungs- und Instandhaltungskosten, Beschaffungskosten). - Die Abrechnung erfolgt nach Ihrem tatsächlichen Aufwand an Material und Arbeitszeit. - Bei Quartalsvorauszahlungen ist eine laufzeitbedingte Bankbürgschaft zwingend erforderlich. - Bei Quartalsabrechnungen ("Sammelrechnung") wird eine Handlungspauschale von ___% fällig. Unter Zugrundelegung dieses Aufgabenspektrums sind anzugeben: - Kosten für die Bereederung (einschließlich Reisekosten) - Alle vorgenannten Arbeiten/Maßnahmen sind in enger Abstimmung mit dem Abteilungsleiter der Abteilung "Logistik und Organisation" des Inst. f. Küstenforschung und dem Kapitän vorzunehmen. Regelmäßige Treffen an Bord von Coriolis sind deshalb ein wichtiger Bestandteil der Bereederung. Wir erwarten Erfahrung und Kompetenz bei der Bereederung. Wünschenswert sind langjährige Erfahrungen bei der Bereederung, Erhaltung und Modernisierung von kleinen Forschungsschiffen, die im Küstenbereich und auf Binnenwasserstrassen eingesetzt werden. Kennung des Verfahrens: e47c0e6d-1c55-4f5b-b52c-c8f9aa1d5024
Interne Kennung: 2025/01-51254
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 63726600 Betrieb von Schiffen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Helmholtz-Zentrum hereon GmbH Max-Planck-Straße 1

Stadt: Geesthacht

Postleitzahl: 21502

Land, Gliederung (NUTS): Herzogtum Lauenburg (DEF06)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXU1YYDYTR34SBNJ Allgemeine Einkaufsbedingungen des Hereons Bitte beachten Sie bei der Erstellung Ihres Angebotes die bei der Auftragsvergabe ausschließlich geltenden Allgemeinen Einkaufsbedingungen (einzusehen unter: www.hereon.de/AEB)[Stand: 07.06.2021] Mit der Abgabe eines Angebotes erklärt der Bieter: a) dass Ihm bekannt ist, dass abweichende oder weitere eigene Vertragsbedingungen nicht zum Bestandteil des Vertrages werden und den Ausschluss des Angebotes von der Wertung zur Folge haben kann, b) dass von Ihm bei der Auftragsausführung die für Hereon geltenden rechtlichen Verpflichtungen einhalten werden, c) dass der Bieter seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung nachkommen ist, d) dass der Bieter die arbeitsschutzrechtlichen Regelungen einhält und seinen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern wenigstens diejenigen Mindestarbeitsbedingungen einschließlich des Mindestentgelts gewährt, die nach dem Mindestlohngesetz, einem nach Tarifvertragsgesetz mit den Wirkungen des Arbeitnehmerentsendegesetzes für allgemein verbindlich erklärten Tarifvertrag oder einer nach § 7, § 7a oder § 11 des Arbeitnehmerentsendegesetzes oder einer nach § 3a des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes erlassenen Rechtsverordnung für die betreffende Leistung verbindlich vorgegeben werden, e) dass der Bieter bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nicht gegen geltende Umwelt-, Sozial- oder arbeitsrechtliche

Verpflichtungen verstoßen hat bzw. wird, f) dass kein Interessenskonflikt bei der Beteiligung an diesem Vergabeverfahren bestehen wird, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den öffentlichen Auftraggeber tätigen Person bei der Durchführung des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte. g) dass die ILO-Kernarbeitsnormen bei der Ausführung des Auftrags eingehalten wird. Desweiteren erklärt der Bieter mit Abgabe seines Angebotes auf gesondertes Anfordern des Helmholtz-Zentrum hereon GmbH zu den Punkten a) bis g) die Entsprechenden Nachweise zu erbringen. Der Bieter versichert weiterhin, dass diese Erklärung auch für den Einsatz von Unterauftragnehmern gilt. Der Bieter ist sich bewusst, dass eine nicht fristgerechte oder unvollständige Abgabe der geforderten Erklärungen und Nachweise zum Ausschluss des Angebotes von der weiteren Wertung führt und das eine grob fahrlässige oder falsche Erklärung zur Eintragung in das Register zum Schutz fairen Wettbewerbs führen kann. 1) Die Vergabeunterlagen (Vordrucke und Formulare) können unter der in Ziffer I.3) genannten Internetadresse abgerufen werden. Die Verwendung der Unterlagen ist verbindlich. Sofern im Laufe des Vergabeverfahrens weitere Informationen oder Präzisierungen seitens Hereon erforderlich werden sollten, werden diese Zusatzinformationen ebenfalls unter der dort genannten Internetadresse veröffentlicht. Die Bieter müssen daher regelmäßig prüfen, ob unter der dort genannten Internetadresse weitere Informationen veröffentlicht wurden. Eine Registrierung bei der Vergabepattform erleichtert den Zugang und die Information zu den Bieterinformationen; 2) Fragen zu den Anforderungen dieser Bekanntmachung und den Vergabeunterlagen sollen umgehend, jedoch spätestens bis gemäß der genannten Frist über die Vergabepattform gestellt werden. Das Hereon behält sich vor, später eingehende Fragen nicht zu beantworten; 3) Die Angebote sind elektronisch an die in Ziffer I.3) benannte Stelle über die Vergabepattform zu übermitteln. Bis zum Ablauf der Frist sind die Angebote verschlüsselt, so dass das Hereon keinen Zugriff auf sie hat. Dem Bieter steht es jedoch frei, sein Angebot bis zum Ablauf der Frist zu bearbeiten und neu hochzuladen. 4) Das Hereon behält sich vor, das Verfahren aus sachlichen Gründen aufzuheben. Ersatzansprüche der Bieter sind - soweit rechtlich zulässig - ausgeschlossen. Mit dem Herunterladen der Vergabeunterlagen stimmen die Bieter dem zu; 5) Durch die Abgabe eines Angebotes verpflichten sich der Bieter, alle übersandten Unterlagen vertraulich zu behandeln und den Geheimwettbewerb auch ansonsten zu wahren. Hereon seinerseits wird Unterlagen der Bieter nur für die Zwecke des Verfahrens verwenden; 6) Bietergemeinschaften haben mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterschriebene rechtsverbindliche Erklärung abzugeben, die in den Unterlagen enthalten ist. Sollte im Laufe des Verfahrens eine bestehende Bewerber-/ Bietergemeinschaft ihre Zusammensetzung verändern oder ein Einzelbieter das Verfahren in Bietergemeinschaft fortsetzen wollen, so ist dies nur mit ausdrücklicher schriftlicher Einwilligung vom Hereon zulässig. Die Einwilligung wird jedenfalls nicht erteilt, wenn durch die Veränderung der Wettbewerb wesentlich beeinträchtigt wird oder die Veränderung Auswirkungen auf die Fachkunde und Leistungsfähigkeit hat. Dies gilt entsprechend für Nachunternehmer; 7) Ist das Hochladen von Dokumenten über das Bietertool nicht möglich, liegt dies meist an der unternehmenseigenen Firewall. Wir empfehlen, rechtzeitig probeweise Dokumente hochzuladen; diese können problemlos wieder zurückgezogen werden. Bei Problemen stimmen Sie sich bitte über die Rechteadministration mit Ihrer IT-Abteilung ab. Erfahrungsgemäß ist das Hochladen von einem Rechner außerhalb des Firmennetzwerks problemlos möglich. 8) Das Angebot können nur in deutscher Sprache abgegeben werden. Für die Vertragsdokumente ist die deutsche Sprache maßgeblich. Es gilt deutsches Recht. Verhandlungssprache ist Deutsch. Hereon beabsichtigt, über den Inhalt der vorgelegten Angebote zu verhandeln. Ein Anspruch auf Verhandlungen besteht nicht. Das Hereon behält sich das Recht vor, den Zuschlag auf Erstangebote ohne auch ohne Verhandlung zu erteilen. Das Hereon wird mit denjenigen Bietern Verhandlungen aufnehmen, deren Angebote für einen Vertragsschluss hinreichend aussichtsreich erscheinen. Dies

bedeutet, dass nicht zwingend mit sämtlichen Bietern, die ein wertungsfähiges Angebot abgegeben haben, auch Verhandlungen durchgeführt werden. Bietergespräch Hereon beabsichtigt, das Vergabeverfahren im Rahmen einer transparenten, linearen oder ggf. auch parallelen Vergabestrategie abzuwickeln. In diesem Rahmen werden diejenigen Bieter, die fristgerechte Angebote abgegeben haben, ggf. auch zu nur einem Verhandlungstermin eingeladen. Dieser Verhandlungstermin findet voraussichtlich binnen 1-2 Wochen nach Angebotsabgabefrist statt. Hereon wird prüfen, ob es Verhandlungsangebote der Bieter aufgreifen wird oder nicht. Darüber hinaus werden im Bietergespräch das Angebot des jeweiligen Bieters sowie die Vergabeunterlagen und mithin die inhaltlichen und vertraglichen Bedingungen des späteren Vertragsverhältnisses erörtert. Angebotsoptimierung Auftraggeberseitig sowie auf Grundlage der Bietergespräche kann sich ein Optimierungsbedarf in Bezug auf die Vergabeunterlagen ergeben. Der Auftraggeber wird entsprechende Klarstellungen gleichermaßen gegenüber allen Bietern ergehen lassen und den Bietern sodann Gelegenheit zur Optimierung ihrer Angebote geben. Hierfür wird eine angemessene Frist zur Optimierung festgesetzt werden. Nach Eingang der abschließenden Angebote wird der Auftraggeber überprüfen, welches Angebot nach Maßgabe der bekannt gegebenen Wertungs- / Zuschlagskriterien das wirtschaftlichste ist. Es wird klargestellt, dass nach Eingang der abschließenden Angebote keine Verhandlungen zu vertraglichen und wirtschaftlichen Bedingungen mit den Bietern geführt werden sollen, so dass die Bieter gehalten sind, insbesondere ihre Preisangebote im Rahmen des last and final offer abschließend zu definieren. Rechnungen Die Rechnungen sind mit durch die Anlieferungsstelle bestätigtem Lieferschein bei der Helmholtz-Zentrum hereon GmbH ausschließlich elektronisch gem. dem beiliegenden Dokument ("Anschreiben Lieferanten deutsch xRechnung") zu übermitteln. Die Bestellnummern sind auf dem Lieferschein sowie auf der Rechnung zu vermerken. Auf der Rechnung müssen zudem die Vergabenummer und das Lieferdatum vermerkt sein. Schriftwechsel zu Rechnungen ist ausschließlich per E-Mail über kreditor@hereon.de zu führen. Hereon: Leitweg-ID 992-80187-74 Mindestanforderungen Die Nichterfüllung einer der in der Leistungsbeschreibung genannten Mindestanforderungen oder KO Kriterium in der Wertungstabelle führt zu einem Ausschluss des Angebotes.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Bereederung des Forschungsschiffs Coriolis

Beschreibung: Präambel Die Helmholtz-Zentrum hereon GmbH (Hereon) ist eine gemeinnützige Forschungseinrichtung und eine der 18 Mitgliedseinrichtungen der Hermann von Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren e. V. Die Aufwendungen des Hereon werden zu 90% vom Bund (BMBF - Bundesministerium für Bildung und Forschung) und zu 10% von den vier Konsortialländern (Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen und Brandenburg) finanziert. Die satzungsmäßige Aufgabe der Gesellschaft ist es, im multidisziplinären Verbund Forschung und Entwicklung insbesondere auf den Gebieten der Materialforschung, der Küsten-, Klima- und Umweltforschung sowie der regenerativen Medizin zu betreiben. Technische Beschreibung: Die Bereederung der "Coriolis" soll am 01.07.2025 beginnen. Die Laufzeit des sich hieraus ergebenden Auftrags beträgt vier Jahre. Der Auftrag endet ohne Kündigung spätestens am 30.06.2029. Die Kündigungsfrist beträgt drei Monate zum Monatsende. Erstmals kann eine Kündigung zum 30.06.2026 ausgesprochen werden. Eine fristlose Aufkündigung dieses Vertrages aufgrund triftiger Gründe bleibt hiervon unberührt. Das Aufgabenspektrum der Bereederung umfasst die folgenden Bereiche: 1. Inspektion 2. Beschaffung 3. Abrechnung zu Ziff. 1. Inspektion: - Betreuung des Schiffes in seemannschaftlicher und wirtschaftlicher Hinsicht, Koordinierung der Maßnahmen bei Schiffsunfällen. - Unterstützung bei der Konzeption und Umsetzung von Maßnahmen zur Modernisierung bordseitiger wissenschaftlicher Gerätesysteme und Schiffseinrichtungen. - Veranlassung von Klassebesichtigungen und SuK-Besichtigungen sowie Einholung bzw.

Erneuerung notwendiger Sicherheitszeugnisse. - Planung, Veranlassung und Kontrolle von Wartungen, Instandhaltungen sowie Reparaturen der Ausrüstung der seemannschaftlichen und fest installierten wissenschaftlichen Einrichtungen zum Zweck der ständigen Bereitschaft und Seefähigkeit. zu Ziff. 2. Beschaffungskonzept: - Kostengünstige Durchführung der Wartungs-/ Instandhaltungs- und Klassearbeiten vor Auftragserteilung an eine 3. Partei sollten mindestens drei Vergleichsangebote vorliegen; alternativ eine technische Begründung, warum Aufträge ohne Vergleichsangebote vergeben wurden, sofern der Auftragswert EUR 1.000,00 übersteigt. Beschaffung der: - nautischen Ausrüstung, - Funk- und Funknavigationsanlagen, - Sicherheitsausrüstung, - Hafenziegeplätze (ohne den festen Liegeplatz) - Agenturen sowie Versicherungen. - Die Beschaffung von Treibstoffen/Ölen und Werfleistungen werden vom Hereon - nach Beratung im Rahmen der Inspektionsleistungen - vergeben. - unter Berücksichtigung von Vorgaben: Zertifikate, regelmäßige Besichtigungen der Klassifikationsgesellschaften. zu Ziff. 3 Abrechnung: - Quartalsweise Abrechnung der Betriebskosten (Kosten jene der Reederei, Wartungs- und Instandhaltungskosten, Beschaffungskosten). - Die Abrechnung erfolgt nach Ihrem tatsächlichen Aufwand an Material und Arbeitszeit. - Bei Quartalsvorauszahlungen ist eine laufzeitbedingte Bankbürgschaft zwingend erforderlich. - Bei Quartalsabrechnungen ("Sammelrechnung") wird eine Handlungspauschale von ___% fällig. Unter Zugrundelegung dieses Aufgabenspektrums sind anzugeben: - Kosten für die Bereederung (einschließlich Reisekosten) - Alle vorgenannten Arbeiten/Maßnahmen sind in enger Abstimmung mit dem Abteilungsleiter der Abteilung "Logistik und Organisation" des Inst. f. Küstenforschung und dem Kapitän vorzunehmen. Regelmäßige Treffen an Bord von Coriolis sind deshalb ein wichtiger Bestandteil der Bereederung. Wir erwarten Erfahrung und Kompetenz bei der Bereederung. Wünschenswert sind langjährige Erfahrungen bei der Bereederung, Erhaltung und Modernisierung von kleinen Forschungsschiffen, die im Küstenbereich und auf Binnenwasserstrassen eingesetzt werden. Interne Kennung: 2025/01-51254

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 63726600 Betrieb von Schiffen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Helmholtz-Zentrum hereon GmbH Max-Planck-Straße 1

Stadt: Geesthacht

Postleitzahl: 21502

Land, Gliederung (NUTS): Herzogtum Lauenburg (DEF06)

Land: Deutschland

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:startup#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zur Berufshaftpflicht-

/Betriebshaftpflichtversicherung: Ich/wir erklären, dass eine Berufs-

/Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen besteht: - Für Personen- oder Sachschäden: _____ - Für Vermögensschäden:

_____ Eigenerklärung zum Umsatz des Bewerbers in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren: Gesamtumsatz des Bewerbers sowie Umsatz des Bewerbers für mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbaren Leistungen Kann ein Bewerber aus einem stichhaltigen Grund einen geforderten Nachweis nicht beibringen, so kann er seine Leistungsfähigkeit durch Vorlage anderer, vom Hereon für geeignet erachteter Belege nachweisen. Die Anforderung weiterer Eigenerklärungen und Bescheinigungen behält sich der Auftraggeber für am Ende des Teilnahmewettbewerbs ausgewählte Bieter und etwaige Nachunternehmer mit der Angebotsabgabe auf gesondertes Verlangen vor. Das Hereon behält sich vor, eine Wirtschaftsauskunft über den Bewerber einzuholen.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Sonstiges

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Das Hereon legt folgende Kriterien bei der Bieterauswahl fest. Es werden maximal 5 Unternehmen zur Angebotsaufforderung zugelassen. Die Punkteverteilung der vorgenannten Kriterien erfolgt nachfolgendem

Bewertungsschlüssel: Die vom Bewerber eingereichten Referenzen, die in den letzten 10

Jahren erbracht wurden und nach Art und Umfang der Leistung mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind, werden nach Anzahl und Aktualität wie folgt bewertet: o bei 0

Referenzen 0 Punkte o bei 1 Referenz 1 Punkte o bei 2 Referenzen 2 Punkte o bei 3

Referenzen 3 Punkte o bei 4 Referenzen 4 Punkte o bei 5 Referenzen oder mehr 5 Punkte

Der Bereederung von Forschungsschiffen pro Referenz gibt es einen Zusatzpunkt

maximal, es können dadurch maximal 3 Zusatzpunkte vergeben werden Die Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen (Forschungszentrum, Universitäten, Hochschulen) pro Referenz

gibt es einen Zusatzpunkt maximal können dadurch 3 Zusatzpunkte vergeben werden.

Der Auftraggeber behält sich vor, Teilhmanträge auszuschließen, bei denen das Kriterium

nur mit 2 Punkten oder weniger bewertet wurde. Bei gleicher Eignung entscheidet das Los.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über das Bestehen einer Eintragung im Handelsregister mit Angabe des registerführenden Amtsgerichts und der

Handelsregisternummer oder einer vergleichbaren Eintragung (EU) bzw. dass keine

Verpflichtung zu einer Eintragung in ein Handelsregister besteht Eigenerklärung zum

Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§§ 123, 124 GWB)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über das jährliche Mittel der

Beschäftigten in den letzten 3 Jahren. Das Hereon legt folgende Kriterien bei der

Bieterauswahl fest. Es werden maximal 5 Unternehmen zur Angebotsaufforderung zugelassen. Die Punkteverteilung der vorgenannten Kriterien erfolgt nachfolgendem Bewertungsschlüssel: Die vom Bewerber eingereichten Referenzen, die in den letzten 10 Jahren erbracht wurden und nach Art und Umfang der Leistung mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind, werden nach Anzahl und Aktualität wie folgt bewertet: o bei 0 Referenzen 0 Punkte o bei 1 Referenz 1 Punkte o bei 2 Referenzen 2 Punkte o bei 3 Referenzen 3 Punkte o bei 4 Referenzen 4 Punkte o bei 5 Referenzen oder mehr 5 Punkte Der Bereederung von Forschungsschiffen pro Referenz gibt es einen Zusatzpunktpunkt maximal, es können dadurch maximal 3 Zusatzpunkte vergeben werden Die Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen (Forschungszentrum, Universitäten, Hochschulen) pro Referenz gibt es einen Zusatzpunktpunkt maximal können dadurch 3 Zusatzpunkte vergeben werden. Der Auftraggeber behält sich vor, Teilnahmeanträge auszuschließen, bei denen das Kriterium nur mit 2 Punkten oder weniger bewertet wurde. Bei gleicher Eignung entscheidet das Los. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 17/02/2025 23:59:00 (UTC+01:00)

Mitteeuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXU1YYDYTR34SBNJ/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXU1YYDYTR34SBNJ>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXU1YYDYTR34SBNJ>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 25/02/2025 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteeuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 122 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Das Hereon legt folgende Kriterien bei der Bieterauswahl fest. Es werden maximal 5 Unternehmen zur Angebotsaufforderung zugelassen. Die Punkteverteilung der vorgenannten Kriterien erfolgt nachfolgendem Bewertungsschlüssel: Die vom Bewerber eingereichten Referenzen, die in den letzten 10 Jahren erbracht wurden und nach Art und Umfang der Leistung mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind, werden nach Anzahl und Aktualität wie folgt bewertet: o bei 0 Referenzen 0 Punkte o bei 1 Referenz 1 Punkte o bei 2 Referenzen 2 Punkte o bei 3 Referenzen 3 Punkte o bei 4 Referenzen 4

Punkte o bei 5 Referenzen oder mehr 5 Punkte Der Bereederung von Forschungsschiffen pro Referenz gibt es einen Zusatzpunkt maximal, es können dadurch maximal 3 Zusatzpunkte vergeben werden Die Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen (Forschungszentrum, Universitäten, Hochschulen) pro Referenz gibt es einen Zusatzpunkt maximal können dadurch 3 Zusatzpunkte vergeben werden. Der Auftraggeber behält sich vor, Teilnahmeanträge auszuschließen, bei denen das Kriterium nur mit 2 Punkten oder weniger bewertet wurde. Bei gleicher Eignung entscheidet das Los.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Eigenerklärung DE Sanktionen 5k EU 2022_576_20220414.pdf"

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: - § 134 Abs. 2 GWB - Informations- und

Wartepflicht: Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach § 134 Abs. 1 GWB geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. - Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer (§ 155 ff. GWB).

Gemäß § 160 Abs. 3 GWB ist der Antrag unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Der vorstehende Satz gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Helmholtz-Zentrum hereon GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Helmholtz-Zentrum hereon GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Helmholtz-Zentrum hereon GmbH
Registrierungsnummer: ee4ec530-cfa1-4b8f-a2b2-10aaae13ce43
Postanschrift: Max-Planck-Straße 1
Stadt: Geesthacht
Postleitzahl: 21502
Land, Gliederung (NUTS): Herzogtum Lauenburg (DEF06)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabestelle
E-Mail: einkauf@hereon.de
Telefon: +49 4152870
Fax: +49 415287-1750

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Helmholtz-Zentrum hereon GmbH
Registrierungsnummer: 904627d3-b856-4b2d-aa15-6f78f13a7697
Postanschrift: Max-Planck-Straße 1
Stadt: Geesthacht
Postleitzahl: 21502
Land, Gliederung (NUTS): Herzogtum Lauenburg (DEF06)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabestelle
E-Mail: einkauf@hereon.de
Telefon: +49 4152870
Fax: +49 415287-1750

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt
Registrierungsnummer: 7fe028f1-2830-4104-aecf-abc2cadea526
Postanschrift: Villemomblerstraße 76
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 2289499-0
Fax: +49 2289499-163

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Helmholtz-Zentrum hereon GmbH
Registrierungsnummer: 8c4f80ee-64d7-42f1-b16e-9dc4bdfcba36
Postanschrift: Max-Planck-Straße 1
Stadt: Geesthacht

Postleitzahl: 21502
Land, Gliederung (NUTS): Herzogtum Lauenburg (DEF06)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabestelle
E-Mail: einkauf@hereon.de
Telefon: +49 4152870
Fax: +49 415287-1750

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 89c4cb63-7678-4532-afae-40258c7ae242 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 23/01/2025 23:02:32 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 56992-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 18/2025

Datum der Veröffentlichung: 27/01/2025